

Methodik: Figurenaufstellung

Ein anderer Blick auf den Stoff

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film > Projektstudium > Alle Semester
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Drehbuch
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Realisation Dokumentarfilm
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Kamera
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Film Editing
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Creative Producing

Nummer und Typ	MFI-VDB-00.5.BFI.19F.001 / Moduldurchführung
Modul	0.5 ECTS, MM
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Leitung: Stefan Jäger Dozentin: Claudia Gladjewski
Zeit	Mi 12. Juni 2019 / 9:15 - 16:45 Uhr
Anzahl Teilnehmende	maximal 14
ECTS	0.5 Credits
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Master Film / Drehbuch (Pflicht) Master Film / Dokumentarfilm, Kamera, Editing, Creative Producing (Wahl) Bachelor Film / ab 3. Semester (ohne eigene Stoffe) (Wahl)
Lernziele / Kompetenzen	Besonders für Stoffe in frühen Entwicklungsphasen ermöglicht eine Aufstellung grundlegende Weichenstellungen. Hier besteht ein Reiz und Nutzen der Aufstellung im Ausprobieren verschiedener Varianten. Indem man jeweils der stärksten Dynamik folgt, wird die Dramaturgie wirkungsvoll optimiert, und man gelangt oft zu verblüffenden Erkenntnissen. In späteren Phasen der Buchentwicklung können z.B. einzelne Handlungsstränge oder Szenen überprüft werden. Eine Aufstellung kann Schreibblockaden lösen und die Kreativität wieder in Fluss bringen. Die Methode bedeutet in jeder Phase der Stoffentwicklung einen Entwicklungsschub und dadurch auch einen nicht zu unterschätzenden Zeitgewinn. Grundlage für die Aufstellung sind die Treatments der Studierenden Master Drehbuch.
Inhalte	Typische Themen einer (fiktionalen) Drehbuchaufstellung: - Ist die Figurenkonstellation in sich stimmig? - Ist die Handlung psychologisch glaubwürdig? - Hat eine Figur Kraft, auch im Verhältnis zu den anderen Figuren? - Werden weitere Figuren gebraucht oder sind Figuren überflüssig? - An welcher Stelle ist mehr oder weniger Konflikt notwendig? - Überprüfung einzelner Figuren, Figurenachsen, Nebenhandlungen - Überprüfung der Gesamtwirkung in Bezug auf Genre/Zielgruppe - Wie lenke und halte ich die Aufmerksamkeit der Zuschauer?
Bibliographie /	www.script-doctors.com

Literatur

Leistungsnachweis /
Testatanforderung Präsenz; aktive Teilnahme.

Termine Mi 12.06. 2019

Dauer 1 Tag

Bewertungsform bestanden / nicht bestanden